



St. Georg-Brief

April – Juli 2026

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde St. Georg in Lübeck-Genin



Nicht sehen und doch glauben ?



Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde St.Georg

mit den Ortsteilen Genin, Niendorf, Moorgarten, Oberbüssau, Niederbüssau und Vorrade
Niederbüssauer Weg 3 | 23560 Lübeck-Genin | Tel.:(0451) 80 17 07 | Fax: (0451) 80 17 30
Email: buero@kirchengemeinde-genin.de

Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung

Frau Daniela Horn

Öffnungszeiten: Dienstag von 11-15 Uhr | Freitag von 9 -13 Uhr

Friedhofsbeauftragter des KGR ist

Herbert Kolossa, Mobil: 0151-52 86 07 52

Auf dem Friedhof sind **Florian Reißmann** und

Klaus Beitel tagsüber ansprechbar

Pastorat

Pastor Hans-Georg Meyer

Niederbüssauer Weg 12 | Tel.: (0451) 88 05 37 50

Email: Hans-Georg.Meyer@kirchengemeinde-genin.de

Kirchengemeinderat

Monika Paustian

Tel.: (0451)80 19 41

www.kirchengemeinde-genin.de

Ausgabe:

April – Juli 2026

Impressum:

Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Georg in Lübeck-Genin

Bankverbindung: Volksbank,
IBAN: DE60 2309 0142 0017 1984 10

V.i.S.d.P.: Hans-Georg Meyer
Gestaltung: Christian Runkel
Fotos: Lucas Paustian, HGM, CR

Druck: Gemeindebriefdruckerei,
Groß Oesingen.

Der nächste St. Georg-Brief erscheint
im August 2026

Redaktionsschluss: 6. Juli 2026

Telefonseelsorge: 0800-1110111 und 0800-1110222

Kinder-und Jugendtelefon: 0800-1110333

Hilfe-Telefon Sexueller Missbrauch 0800-22 55 530 (kostenfrei & anonym)



Liebe Freunde und Gemeindeglieder unserer Kirchengemeinde,

Leichtgläubigkeit hat wieder Konjunktur. Wobei ich das gar nicht wertend meine. Denn angesichts der vielen Manipulationsmöglichkeiten in der medialen Welt ist oft gar nicht auf Anheb zu erkennen, was wirklich wahr, was nur ein bisschen geschönt oder was vollkommen Fake ist. Da fallen auch Profis, die jeden Tag Nachrichten auf ihren Wahrheitsgehalt prüfen, immer wieder mal auf Falschmeldungen rein. Und es gibt immer mehr Menschen, die in verantwortlicher Position stehend ganz bewusst falsche Informationen verbreiten. Wie soll man sich da in guter Weise orientieren. Da wirkt das Wort aus dem Johannesevangelium, es ist der Monatsspruch für April, fast wie eine satirisch gemeinte Aussage: **“Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!”** (Joh. 20,29) Es ist ein Wort, das der auferstandene Christus zum Apostel Thomas sagt, der dem Zeugnis seiner Weggefährten keinen Glauben schenkte, als sie ihm von ihrer Begegnung mit dem Auferstandenen berichteten. “Nur wenn ich selber gesehen und seine Wunden gefühlt habe, werde ich überzeugt sein”, war die Reaktion von Thomas. Das ist mir sehr sympathisch. Wenn irgend möglich überzeuge ich mich auch lieber selber erst mal, bevor ich ungläublichen Berichten Glauben schenke. Aber es gibt einen grundsätzlichen Unterschied. Fast alle Fake-News unserer Zeit sind schlechte Nachrichten, die unser Miteinander oder unsere Stimmung verdunkeln und uns in ein Netz ziehen, das unsere Wahrnehmung und Urteilsfähigkeit beeinträchtigt. Die Auferstehungsbotschaft

dagegen ist eine ermutigende Botschaft, die, wenn sie geglaubt wird, positive Auswirkungen auf unsere Lebenseinstellung und unser Miteinander hat.

Und da ist noch etwas anderes: Gerade weil wir in so vielfacher Weise in unserer Wahrnehmung betrogen werden können, ist es so wichtig, dass wir Menschen haben, denen wir vertrauen können und dass uns gute Nachrichten erreichen, die uns stärken und Hoffnung geben, auch wenn wir sie nicht überprüfen können. Die Hoffnung kann dann schon ihre Wirkung entfalten, wenn auch der Beweis noch auf sich warten last.

Dazu kommt für mich aber auch das tröstende in der Begegnung zwischen Jesus und Thomas. Letzterer bekommt die Möglichkeit zu sehen und zu fühlen, sich selber zu überzeugen. Dargestellt ist dieser Moment auch auf unserem Altar im Gemeindehaus, geschnitzt von den Holzbildkünstlern Vater Heinrich Dose und Sohn Georg Dose.

Christus ist wieder lebendig geworden, sein Tod war nicht das letzte Wort. Mit Ostern bricht neues Leben an.

Behalten wir einen offenen Blick füreinander und vertrauen wir den guten Nachrichten. Ihnen allen eine gesegnete Osterzeit.

Im Namen des Kirchengemeinderates grüßt

Sie alle ganz herzlich

Ihr Pastor Hans-Georg Meyer

*Hans-Georg
Meyer*



Im Büro ist Daniela Horn für die Friedhofsverwaltung und das Gemeindebüro dienstags von 11.00 Uhr-15.00 Uhr und freitags von 9.00 Uhr-13.00 Uhr erreichbar. Ihre Anfragen per Mail beantworten wir zeitnah.

Wir sind froh, dass wir für unsere musikalischen Angebote auch in diesem Jahr wieder durch die Rosestiftung unterstützt werden.

Wünsche und Anregungen zur Gestaltung unserer Gemeindegemeinschaft nehmen wir gern entgegen. Wer zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, melde sich gern bei den Kirchenältesten Herbert Kolossa (015152860752) oder Jan-Wilhelm Schmidt (51064), die helfen einen Fahrdienst zu organisieren.

Wenn Sie eine Abendmahlsfeier im kleinen Kreis oder einen Pastorenbesuch zu Hause wünschen, lassen Sie es uns wissen.

Der Kirchengemeinderat trifft sich zu

den nächsten Sitzungen am 31. März, am 28. April, am 2. Juni, am 11. August und am 22. September. Am 17. Januar 2026 waren wir zu einem Klausurtag zusammen und haben beschlossen so bald wie möglich einen Pfarrsprengel gemeinsam mit der Wicherngemeinde in Moisling zu bilden. Das bedeutet, dass die pastorale Arbeit zukünftig noch enger gemeinsam gestaltet werden soll.

Auf der Gemeindeversammlung am Sonntag, den 1. März 2026, haben wir auf das vergangene Jahr zurückgeschaut und über die Planungen für 2026/27 berichtet. Eine Reihe von konstruktiven Anregungen aus der Gemeinde haben wir dankend aufgenommen.

**Herzlich grüßen Sie als Vorsitzende
des Kirchengemeinderates
Monika Paustian und
Pastor Hans-Georg Meyer**



Auf unserem Friedhof gibt es aktuell einige Veränderungen.

Mit der Partner-Urnengemeinschaftsanlage ist es möglich, dass sich Ehepaare bzw. Lebenspartner für eine Urnengrabstätte entscheiden, wo beide Urnen beigesetzt werden können, Pflege und Gestaltung aber in der Hand der Friedhofsverwaltung liegen. Die Grabstätte wird zunächst für 30 Jahre erworben, eine nachträgliche Verlängerung ist möglich. Es gilt eine Ruhefrist von mindestens 20 Jahren. (Hier gibt es auch die Möglichkeit über einen Treuhandvertrag den Graberwerb im Voraus zu regeln.)

Seit einiger Zeit ist es auch möglich, sich für Rasengräber (sowohl für Erdbestattungen als auch für Urnenbestattungen) zu entscheiden, bei denen die Pflege ebenfalls durch den Friedhof übernommen wird. Eine eigene Bepflanzung ist nicht möglich. Die Rasengräber sind mit stehenden Grabsteinen zu versehen. Das Abstellen von Blumenschmuck ist nur auf der Platte vor dem Grabstein möglich. Die Ruhefrist beträgt auch hier 20 Jahre und eine Verlängerung ist möglich.

Ebenso gibt es die Möglichkeit einer Baumbestattung für Urnen mit Pflege durch den Friedhof. Kleine Namensschilder in Blattform werden dabei an den Bogen am Kreuz angebracht. Ein neues Urnenfeld als Gemeinschaftsanlage ist gerade angelegt worden. Demnächst wird auch ein neues Baumurnenfeld angelegt.



Die Baumpflegearbeiten auf dem Friedhof und die Festigkeitsprüfungen der Grabsteine sind auch in diesem Jahr wieder durch Fachfirmen durchgeführt worden.

Aus aktuellem Anlass weisen wir nochmal darauf hin, dass es nach der Friedhofssatzung nicht gestattet ist, Kunststoffblumen, Netze oder andere Gegenstände aus Kunststoff auf den Gräbern abzulegen. Regelmäßig werden solche Gegenstände seitens der Friedhofsmitarbeiter entsorgt.

Weiterhin suchen wir Sargträger für unsere Trauerfeiern, damit wir an den gewünschten Terminen 6 Träger zur Verfügung haben. Bei Interesse melden Sie sich gern im Büro. Auf dem Friedhof sind Florian Reißmann und Klaus Beitel tagsüber erreichbar. Wenn Sie weitere Fragen und Anregungen haben, ist, neben Daniela Horn in der Friedhofsverwaltung, auch der Friedhofsbeauftragte des KGR, Herbert Kolossa, unter 0151-52860752 für Sie ansprechbar.



Familiengottesdienst

Für den Familiengottesdienst am Ostermontag, den 6. April 2026 um 10.15 Uhr, wollen wir Sie und Euch ganz herzlich einladen.

Nach dem Gottesdienst sind wir im Gemeindehaus zu einem Osterbrunch beisammen und die Kinder dürfen Osternester suchen und bei entsprechendem Wetter stehen uns auch die Tischtennisplatte und weitere Spiele für draußen zur Verfügung. (Wenn Sie sich per Mail mit der Anzahl der Personen anmelden und auch schreiben, was Sie zum Essen mitbringen, erleichtert das unsere Planung.)

hans-georg.meyer@kirchengemeinde-genin.de

Open-Air-Gottesdienst-Gemeinsames Tauffest in St.Georg

Am Sonntag, den **6. September 2026**, wollen wir den Tag gemeinsam mit anderen Familien als Tauffest feiern. Zunächst sind wir zum Gottesdienst bei gutem Wetter auf unserer Gemeindegewiese (bei Regen in der St.Georg-Kirche) und erleben neben musikalischen Höhepunkten

auch die Taufe von Kindern und Erwachsenen. Nach dem Gottesdienst sind wir zum Essen und festlichen Beisammensein im Gemeindehaus bzw. im Festzelt auf der Gemeindegewiese. Wenn Sie als Familie oder einzeln mit großer oder kleiner Festgesellschaft dabei sein möchten, melden Sie sich gerne um Verabredungen zu treffen.

Krabbel – und Spielkreis

Regelmäßig treffen sich die Generationen im Gemeindehaus, um zu klönen und sich auszutauschen. Gern wollen wir das Angebot für junge Familien mit Kindern im Krabbel- und KiTa-Alter erweitern und planen eine regelmäßige Krabbel- und Spielgruppe aufzubauen. Hier sollen auch Eltern die Möglichkeit haben, untereinander Geschichten und Erfahrungen zu teilen, hin und wieder auch mit Expert:innen zu bestimmten Themen.

Wenn Sie Interesse haben, sich bei der Planung mit einzubringen bzw. eine persönliche Einladung erhalten möchten, schicken Sie gerne eine Nachricht per E-Mail an das Kirchenbüro.

Die nächsten Termine sind am

20.03., 17.04, 08.05., 05.06. und 03.07.2026 jeweils um 15:30 Uhr



Veranstaltung	Info	Telefon
Seniorenachmittag	Mittwoch, monatl. 14.30-16.30 Anmeldung u. Info übers Büro	0451 – 80 17 07
Musikprojekte	Ansprechpartner: Meinolf Stemmer	0451 – 801503
Landfrauen-Chor	Dienstag, monatl 15.00-16.30 Ansprechpartnerin: Ute Körner	04505 – 318
Konfirmanden	Dienstags 17.00-18.00 Uhr Pastor Hans-Georg Meyer	0451 – 88 05 37 50
Spieleabend	Bei Interesse bitte im Büro melden	0451 – 80 17 07
Ideenwerkstatt Zukunft	Ansprechpartner: Pastor Hans-Georg Meyer	0451 – 88 05 37 50
Backtage	Ansprechpartner: Herbert Kolossa	0151 – 52860752
Posaunenchor	Mittwochs 18.00 Uhr Ansprechpartner: Pastor Hans-Georg Meyer	0451 – 88 05 37 50
Landfrauenverein	Ansprechpartnerin: Helga Thorn	0451 – 555 22
Lesen mit Flüchtlingen	Ansprechpartner: Pastor Hans-Georg Meyer	0451 – 88 05 37 50
Bibelgesprächskreis	Mittwochs ab 18.00 Uhr Ansprechpartner: Angelika Meier und Antje Ruschenburg meier_angelika@t-online.de	Übers Büro 0451 – 80 17 07



Senioren Nachmittag

Es tut so gut sich zu treffen, beieinander zu sein, bei Andacht, Gesang, bei Kaffee und Kuchen, zum Gespräch und thematischen Anregungen.

Ein herzliches Willkommen zu unseren Senioren-Nachmittagen im Gemeindehaus. Die nächsten geplanten Termine mit spannenden Themen sind am **25. März** (Ausflug ins belgische Brügge) Vortrag m. Eckhard Lange, am **29. April** (plattdt. mit Herbert Kolossa), am **10. Juni** und am **23. September**.

Beginn jeweils um **14.30 Uhr** im Gemeindehaus.

Am **5. August** haben wir wieder ein Seniorenmittag, Beginn um 11.00 Uhr mit einer Andacht in der Kirche.

*Für alle Veranstaltungen bitte anmelden!
Am besten per Mail, sonst auch schriftlich oder über das Gemeindebüro.*



Unser **Gemeindeausflug 2026** wird am **20. Mai** stattfinden. Wir werden nach Schwerin fahren und verschiedene Orte des Weltkulturerbe-Ensembles besuchen, u.a. das neueröffnete Museum.

Der Teilnehmerbeitrag für Bus, Mittag, Kaffeetrinken und Führungen beträgt wieder 50,00 Euro.

Die Abfahrt ist schon um 8.45 Uhr.



Foto: SSGK-MV-winter-museum-sn



Konfirmation 2026/27

Herzliche Einladung zur Konfirmandenzeit

Wer Lust hat eine interessante Zeit mit gleichaltrigen Jugendlichen zu erleben, Kirche und Glaube von innen kennenlernen möchte, der ist herzlich in der Konfirmandengruppe willkommen.

Die Vorbereitung auf die Konfirmation 2027 wird gemeinsam mit der Wicherngemeinde nach einem neuen Modell laufen.

Die regelmäßigen Treffen werden jeweils einmal im Monat samstags sein.

Zu Beginn gibt es eine gemeinsame Konfirmandenfahrt (16.-20. September 2026).

Es können gern auch Jugendliche an der Konfirmandenzeit teilnehmen, die noch nicht getauft sind und, sofern sie es möchten, vor der Konfirmation noch getauft werden.

Die Konfirmation wird Ende Mai/ Anfang Juni 2027 stattfinden.

Am 3. Oktober werden wir wieder Äpfel ernten und Apfelsaft mosten.

Anmeldung für die neue Gruppe ist ab sofort möglich, (gern das Anmeldeformular von unserer Website runterladen, ausfüllen und uns zuschicken) oder spätestens direkt am 2. Juni um 17.00 Uhr im Gemeindehaus.

Einige Jugendliche der letzten Konfirmandenjahrgänge sind als Teamer und Teamerinnen aktiv.

**Herzliche Grüße auch von ihnen.
Wir freuen uns auf Euch!**



Offene Kirche

Auch in diesem Jahr können wir von April bis September die Kirchentür von unserer St. Georg-Kirche für Sie öffnen. An jedem **2. und 4. Montag** in der Zeit von **14.00 bis 16.00 Uhr** wird Frau Anne-Christine Hörcher-Conrath für eine offene Kirchentür sorgen und für Fragen und Gespräch offen sein.

Bankgespräche

Da steht doch diese wunderschöne Bank gleich hinter dem Friedhofstor. Schon viele Menschen haben sich darauf niedergelassen um sich auszuruhen, um den Blick auf die Kirche oder die Blütenpracht auf dem Friedhof zu genießen oder auch um sich in besonderen Situationen, zur Trauung, zur Konfirmation oder als Tauffamilie fotografieren zu lassen. Es ist auch ein sehr schöner Platz um miteinander ins Gespräch zu kommen. Gern können wir uns für ein Gespräch dort konkret verabreden oder uns auch einen Raum suchen, wo wir ungestört reden können.

Rufen Sie mich an. **Pastor Hans-Georg Meyer**

Nachtspaziergang auf dem Friedhof



In einer der kürzesten Nächte des Jahres machen wir uns auf den Weg zu nächtlichen Entdeckungen auf dem Friedhof. Wenn die Witterungsverhältnisse gut sind und es warm und trocken ist, werden wir den Heldbock, dessen Vorkommen in unseren Friedhofs-Eichen für den Norden Deutschlands einzigartig ist, beim nächtlichen Ausflug beobachten können. Treff ist am **17. Juni, oder 20. Juni und 31. Juli 2026, um 21.00 Uhr** am Gemeindehaus. Anmeldungen jeweils einen Tag vorher per Mail oder per Telefon.



Lehmofen-Backtage

Für die Lehmofen-Backtage bitte gern mit Herbert Kolossa direkt Kontakt aufnehmen: 0151 52860752

Geplant sind schon: **6. April, 17. Mai, 5. August, 3. Oktober 2026**, weitere Termine können verabredet werden

Lesen mit Flüchtlingen

Sie kommen aus dem Irak, Iran, Afghanistan, aus Nigeria oder dem Kosovo. Flüchtlinge die bei uns in Lübeck ein neues Leben beginnen wollen. Und inzwischen auch aus der Ukraine. Das Wichtigste, dass sie dazu unsere Sprache lernen. Und fast ebenso wichtig, dass sie Menschen kennenlernen, die schon länger in Lübeck leben als sie. Wer Zeit und Lust hat, als Lesehelferin, Gesprächspartnerin, Pate oder Patin sich einzubringen, ist herzlich willkommen. Die Termine werden individuell verabredet. *Bei Interesse bitte bei Pastor Hans-Georg Meyer melden.*

Sommerkino

Am Freitag, den 14. August 2026 findet wieder unsere Sommerkino- Friedhofsnacht statt. Open-Air (bei Regenwetter in der Kirche). Beginn Vorfilm 21.45 Uhr. Vorprogramm mit Posaunenchor und Projektchor ab 20.00 Uhr. Bratwurst und Käse vom Grill, Getränke

Posaunenchor St. Georg

Wer hat Lust und Freude ein Blech-Blasinstrument -Trompete oder Posaune - zu lernen und gemeinsam zu musizieren?

Ein Angebot für interessierte Kinder und Jugendliche (ab 10 Jahren) aber auch gern für Erwachsene, die ein neues Hobby suchen, ein altes wieder aufleben lassen und Freude daran haben, gemeinsam zu musizieren.

Bitte bei Hans-Georg Meyer melden



PFINGSTEN

50 Tage nach Ostern trafen sich die Freunde von Jesus in Jerusalem. Man nannte sie auch Apostel. Es war viel los, denn dort wurde gerade ein großes Fest gefeiert. Doch die Apostel waren traurig, denn sie vermissen Jesus. Denn Jesus war nicht mehr bei ihnen, sondern bei Gott im Himmel. Seine Freunde dachten an ihn und erzählten sich gegenseitig Geschichten, die sie mit ihm erlebt hatten. Plötzlich heulte und brauste ein Sturm durch das Haus. Erschrocken blickten die Männer und Frauen sich an. Dann erschienen leuchtende Flammen, die auf jedem von ihnen

flackerten. In diesen feurigen Zungen steckte **der Geist Gottes, der ihnen plötzlich gute Ideen, viel Kraft und Mut schenkte. Den Freunden Jesu ging buchstäblich ein Licht auf! Nun wussten Sie, was ihre neue Aufgabe war:** Sie wollten den Menschen von Jesus erzählen, denn sie konnten auf einmal alle Sprachen der Welt sprechen. So konnten sie allen von Jesus und seinen Taten erzählen. Viele Leute wollten dann mit ihnen beten und an Jesus glauben. So verbreitete sich die Kunde von Jesus und das war die Geburtsstunde der Kirche.

Dein Ostersalat

In der Osterzeit gibt es viele Eier. Schneide 6 hartgekochte & geschälte Eier, sowie 150g Kochschinken und eine halbe rote Paprika in kleine Würfel. Gib alles zusammen mit einer kleinen Dose Mais (abgetropft) in eine Salatschüssel. Für die Salatsoße verrühre 100g Mayo, eine halbe Tasse Milch, eine Prise Muskatnuss, Salz und Pfeffer. Rühre alles vorsichtig um und streue gehackten Schnittlauch darüber! Guten Appetit





Projektchor SinginGenin

Unser Chor bringt mit moderner Kirchenmusik frischen Schwung in unsere Kirche. In größerer und kleinerer Besetzung, mit Klavier oder auch mit Bandbegleitung singen wir in zahlreichen Gottesdiensten. Wir proben in der Regel montagabends ab 19.30 Uhr. Wer Lust hat mitzusingen, schreibt eine Email und erfährt dann durch unseren Chorverteiler, wann das nächste Musikprojekt stattfindet und wann die Probenphase dafür beginnt. Die Email gern an Stemmer.luebeck@freenet.de.

Jazz- Gottesdienst

am 31. Mai um 11.00 Uhr in St. Georg

Swingende Rhythmen in der Kirche, eine Jazzband, die die Gemeinde beim Singen von Spirituals und Gospels begleitet, dazu ein Chor, der mitreißend singt.

Wer hat Lust beim Chor mitzumachen? Bitte per Email oder telefonisch bei Meinolf Stemmer (oder Pastor Meyer) melden! Wir verabreden für den Gottesdienst meist vier Proben.

Jeder der Lust hat, ist willkommen.

Stemmer.luebeck@freenet.de

Kantaten-Gottesdienst

am 29. März um 11.00 Uhr in St. Georg

Am Sonntag vor Ostern laden wir herzlich ein zu einem ganz besonderen Gottesdienst. Es wird eine neu komponierte Kantate zu „Jesu Fußwaschung“ aufgeführt. Zu diesem biblischen Ereignis existierte bislang keine bekannte musikalische Umsetzung. Es handelt sich daher um ein einzigartiges Werk, welches das Thema der dienenden Liebe auf eindrucksvolle musikalische Weise beleuchtet. Die Kantate umfasst Rezitative und Choräle, die vom Projektchor vorgetragen werden. Alexander Fischer, der die Kantate selbst komponiert hat, wird die Orgel spielen und den Chor begleiten. Wir freuen uns, diesen außergewöhnlichen Moment gemeinsam mit Ihnen zu erleben!

Gottesdienste mit kleinem Chor

In den nächsten Monaten wird es einige Gottesdienste geben, die durch einen kleinen Chor musikalisch mitgestaltet werden. Wer Lust und Zeit hat mitzusingen, melde sich bei Angelika Meier per Email über

st.georg-musikgottesdienste@t-online.de

Die nächsten Termine sind: am **26. April, 24. Mai, 28. Juni, 12. Juli, 16. August**.



Konzert mit dem

Collegium Vocale Aarhus

**Am Freitag, 24. April 2026
um 19.30 Uhr, St. Georg Genin.**

Collegium Vocale ist ein Vokalensemble, das aus 17 Sängerinnen und Sängern besteht. Das Repertoire ist breit gefächert und reicht von der Renaissance und italienischen Barockmusik bis hin zur neuen skandinavischen Chormusik.

Es umfasst sowohl geistliche als auch weltliche Werke.

Das Ensemble, das seit seiner Gründung im Jahr 1992 seinen Sitz in Aarhus hat, rekrutiert seine Mitglieder aus Kirchensängern, kompetenten Amateursängern und Studierenden des Jütländischen Musikkonservatoriums.

Collegium Vocale ist hauptsächlich innerhalb Dänemarks aufgetreten, hat aber auch internationale Konzerttätigkeit entfaltet.

**Der Eintritt ist frei, über Spenden
freut sich der Chor sehr.**

**Konzert Beginn 20:00 Uhr, Einlass 19:30 Uhr
Sankt Georg, Niederbüssauer Weg 1**

Sommerliches Chorkonzert

Am Samstag, 20. Juni 2026 gibt es um 20:00 Uhr in der St. Georg-Kirche

ein sommerlich fröhliches Chor-Konzert mit der Damenkantorei **Psallite Deo**

aus Berkenthin und dem Frauenchor cantabile aus Niedersachsen. Psallite Deo singt Sacred Pop, moderne Gospel und Segenslieder, neues geistliches Lied und sorgt für so manch musikalisches Überraschungsmoment. Der Sander Frauenchor Cantabile kommt aus der Nordsee – Küstenregion des Jadebusen/Wilhelmshaven und macht seine erste Chorreise nach Lübeck. Im musikalischen Gepäck hat der Chor deutschsprachige Coverversionen-mal humorvoll, mal verträumt.

Der Eintritt ist frei, über Spenden freut sich der Chor sehr.

Konzert Beginn 20:00 Uhr, Einlass 19:30 Uhr, Sankt Georg, Niederbüssauer Weg 1



Konzert mit dem

Tom Baker Trio

**Am Samstag, 13. Juni 2026
um 19.30 Uhr, St. Georg Genin.**

Wir freuen uns, dass das Tom Baker Trio aus Lund(Schweden) uns in diesem Jahr wieder besucht. Am Samstag, den 13. Juni, gibt es um 19.30 Uhr ein Konzert in unserer Kirche, am Sonntag werden die drei, zwei Musiker und eine Musikerin, unseren Gottesdienst musikalisch mitgestalten.

**Der Eintritt ist frei, über Spenden freut sich das Trio sehr.
Konzert Beginn 19:30 Uhr,
Einlass 19:30 Uhr, Sankt Georg,
Niederbüssauer Weg 1**



KAMEL

Hits ihrer Zeit - Lovestorys

Am Montag, 31 Juli 2026 um 19:00 Uhr in der St. Georg-Kirche

Das KAMEL ist im Herbst wieder in Norddeutschland unterwegs. Am 31. Juli 2026 um 19.00 Uhr in der St. Georg Kirche. Dieses Mal auf dem Programm: "Hits ihrer Zeit - Lovestorys"
(Kammermusikensemble Laubenheim - Aktuelle Programme (kamelaubenheim.de))

**Der Eintritt ist frei, über Spenden freut sich das Ensemble sehr.
Konzert Beginn 19:00 Uhr, Einlass 18:30 Uhr, Sankt Georg, Niederbüssauer Weg 1**





Hier wollen wir mal mehr als ein Jahrhundert zurückgehen in die Geschichte unserer Kirche und Gemeinde und in unregelmäßigen Abständen Ausschnitte aus den **Lebenserinnerungen von Hedwig Plitt, jüngste Tochter des Geniner Pastors Carl Gustav Plitt, Pastor in Genin von 1834-1878, aufgeschrieben 1929 in Berlin, wiedergeben**. Wer neugierig geworden ist und nicht warten kann, hat die Möglichkeit auf unserer Website den kompletten Bericht zu lesen.

Lebenserinnerungen, Teil 6

Zwei große Gärten hatten wir. Der eine am Hause bestand aus Rasenflächen, auf denen Obstbäume standen. Der zweite große Garten hinter der Scheune ... , war nur in Pacht. Dort wurden Kartoffeln und Gemüse angebaut. Neben vielen Obstbäumen stand dort auch der große Reichtum an Beerensträuchern. Im ersten Garten war ein immer schön bepflanztes Blumenbeet Dahinter lag das verbotene Paradies, viele Reihen Erdbeeren, die wir nur für die Allgemeinheit pflücken durften. Welch große Schüsseln mit diesen schönen Früchten kamen auf den Abendtisch um mit Milch verspeist zu werden. Die Beete hätten bei den heutigen Düngemitteln ganz andere Erträge liefern können Unsere Mutter bekam das Geld von dem verkauften Obst in ihre Wirtschaftskasse, davon musste sie den Logierbesuch mit durchfuttern und auch die Weihnachtsgeschenke kaufen. Ich weiß aber, dass Großmutter Plitt immer den zu verzehrenden Braten mitgebracht hat, und auch die Großeltern Mauderode

Mama ein Geldgeschenk bei längerem Aufenthalt machten. Es war aber auch nötig, denn bekam Mama wöchentlich 20 Kurantmark für den Haushalt. Allerdings hatte sie Milch, Obst und Gemüse frei, auch Butter, aber die selbstgemachte reichte bei weitem nicht für den großen Bedarf, und dann war auch ein Knecht zu beköstigen. Im Juli oder August kamen Herr und Frau Nawitzky, später Ehepaar Longerich nach Genin, besahen mit Kennerblicken die Äpfel und Birnen an den Bäumen und bestellten, was sie zum Verschicken brauchen wollten, hauptsächlich nach Petersburg. Anderes Obst wurde nicht verkauft. Papa und der Arbeitsmann, später der Knecht, pflückten die Früchte, und dann musste der letztere sie auf der Schubkarre nach der Stadt karren, ..., es war eine recht mühsame Sache. Papa hatte versucht, das Obst durch die Stecknitz-Schiffer befördern zu lassen, muss aber wohl üble Erfahrungen dabei gemacht haben, Von dem Fallobst brauchten wir nur wenig, das meiste bekamen arme Kinder aus dem Nachbar-

dorf Moising. Das ist eine stattliche Domäne mit großem Dorf, dorthin schob die Stadt immer die Elemente ab, die sie in ihren Mauern nicht brauchen konnte Sehr viele Äpfel behielten wir selbst, sie wurden erst in der Scheune auf Stroh gelagert, dann in die Bodenkammer des Wohnhauses gebracht. Diese Äpfel bildeten den Hauptbestandteil der Weihnachtsgaben. Am Heiligen Abend klingelte die Haustür von früh bis spät. Immer wieder kamen Kinder und alte Frauen, um "Fröhliche Weihnacht" zu wünschen, was mit Äpfeln und Dreilingsbraunkuchen erwidert wurde. Ein großer Baum mit Winteräpfeln war immer für das Waisenhaus bestimmt. Wenn dort Bescheid gesagt war, erschien ein Knecht mit 6 bis 8 Jungen und Handwagen. Was an Äpfeln erreichbar war, wurde gepflückt, die übrigen geschüttelt und gesammelt. Nach ausgiebiger Bewirtung schob die kleine Schar vergnügt mit ihrem Obst ab. Eine große Menge Fallobst wurde geschält und ungeschält getrocknet für uns und die "Grönländer" Eine entfernte Kusine aus Herrnhut hatte den Grönländischen Missionar Reichel geheiratet, sie besuchten unsere Eltern auf der Durchreise nach

Kopenhagen, deshalb war bei uns ein besonderes Interesse für die Grönländer Heidenmission. Was Wunder, dass auch ich mich sehnte dereinst dort zu wirken. Als ich aber hörte, dass Trantrinken unerlässlich sei, wurde meine Sehnsucht kühler und zuletzt ganz kalt.

Um noch einmal auf das Backobst zurückzukommen, so besinne ich mich, dass die unechten Beurregris erst im Waschkessel einmal aufkochen mussten, ehe sie gedörft wurden. . . . Als . . . der Bäcker verzogen war, schickten die Eltern das Obst zum Ziegelofen von Grube. Es wurde dort gut gedörft, aber auch unverschämt gezollt. Papapflückte selbst viel Obst, und dann blieb die Leiter stehen, Da war es bei uns Kindern ein unbezwingbares Gelüste, besonders bei Kirschen, auf die Leiter zu steigen, und von dort in den Baum zu klettern, um dort oben wie die Spatzen zu füttern. Eine von uns stand Schmiere, um zu warnen, Erdbeeren und Himbeeren waren verbotene Früchte. Sie wurden gemeinsam verspeist. Aber verbotene Früchte schmecken gut. Wir ließen das Mäusen doch nicht. Die Freude am Überlisten war zu groß.

8.-10.
MAI



Glockenfest



Mittelaltermarkt



Drachenangeln
Bogenschießen
Tombola

Handwerker & Händler

Sonntag 10 Uhr
Festgottesdienst
Glockenweihe

EINTRITT
FREI

Herzliche
Einladung
zum Gottesdienst
mit Kantate



Die Fußwaschung

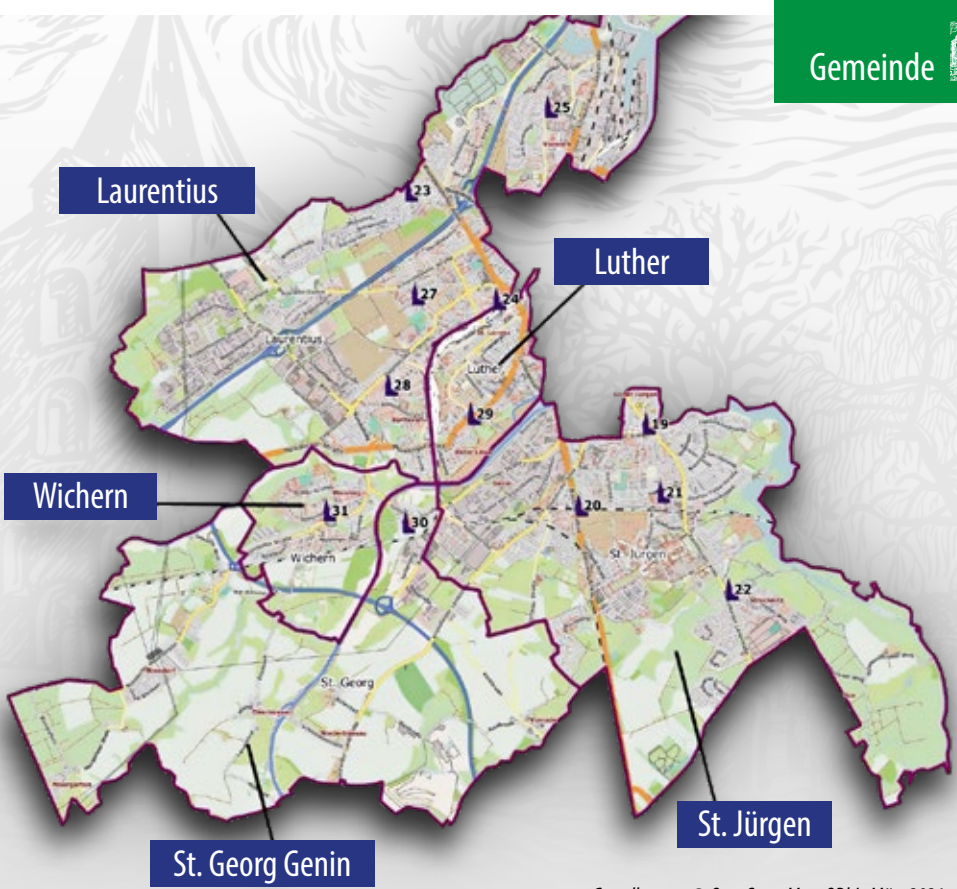
Komposition: Alexander Fischer
Jüngerchoraltexte: Peter Fischer

Gesang & Rezitative:
Projektchor "SinginGenin"
Orgel: Alexander Fischer

Palmsonntag
29. März 2026
11 Uhr



St. Georg Kirchengemeinde
Niederbüssauer Weg 3, 23560 Lübeck-Genin



Grundkarten: © OpenStreetMap, ODbL, März 2021

Besonderes in der Region-Wicherngemeinde

April

Do. 02.04. um 18:30 Uhr
Gründonnerstag Regional in
 Wichern, S. Meyer und Team

Fr. 03.04. um 15 Uhr,
Karfreitag MusikGD mit
 unserer Kantorei, Gauer

Mai

Sa. 02.05. von 10 - 13 Uhr
 Frühjahrsflohmarkt auf dem
 Kirchplatz mit
 Kaffee & Kuchen

So. 03.05. Open-Air Gottes-
 dienst auf dem Kirchplatz

Mi. 13. - 17.05. Freizeit der
 Familienkirche am Brahmsee

Juni

Sa. 20.06.
von 14:30 – 17 Uhr
 Kinderkirche





Termine:

25. März 14.30 Uhr, Senioren-
nachmittag (Reise nach Brügge und
Flandern mit Eckhard Lange)

29. März 11.00 Uhr,
Gottesdienst mit Projektchor Kantate

31. März 19.30 Uhr,
Kirchengemeinderat

2. April 18.30 Uhr, Gründonnerstags-
Agapemahl in Wichern

3. April 15.00 Uhr Musik zur Sterbe-
stunde in Wichernkirche

6. April Familiengottesdienst am
Ostermontag, Gottesdienst mit
Posaunenchor Osterbrunch nach dem
Gottesdienst mit Backtag

22. April 19.30 Uhr
Regionalgruppe in Genin

24. April 19.30 Uhr Chorkonzert
Collegium Vocale Aarhus unter der
Leitung von Michael Deltchev

26. April Gottesdienst
mit kl. Projektchor

28. April 19.30 Uhr Kirchengemeinderat

29. April 14.30 Uhr Senioren-
nachmittag (platttdt. mit Herbert Kolossa)

14. Mai Himmelfahrt
Gottesdienst in Luther

17. Mai Open-Air-Gottesdienst zur
Obstbaumbüte mit Posaunenchor
(gleichzeitig Konfirmation in Wichern)

20. Mai Gemeindebusausflug
nach Schwerin

24. Mai Gottesdienst mit kl. Projektchor

31. Mai 11.00 Uhr
Jazz-Gottesdienst mit Projektchor

2. Juni 19.30 Uhr Kirchengemeinderat

10. Juni 14.30 Uhr Seniorennachmittag

13. Juni 19.30 Uhr Konzert
Tom Baker Trio (Lund in Schweden)

14. Juni Sommerfest (Gottesdienst
mit Schwedischen Liedern)

17. Juni Gesamtkonvent mit
Bischöfin Fehrs in Genin
21.00 Uhr Eichenheldbockkäferführung

19.-21. Juni 2026 Kirchenmusikfest
Lübeck (mit Bläserbeteiligung)

20. Juni 20.00 Uhr
Chorkonzert (l. Kunstreich),
anschließend Nachtspaziergang auf
dem Friedhof mit Eichenheldbock-
beobachtung (je nach Witterung)

21. Juni Gottesdienst mit Posaunenchor
30. Juni oder

7. Juli 19.30 Uhr Kirchengemeinderat

19. Juli 10.00 Uhr gemeinsamer
Gottesdienst in Wichern,
kein GD in St. Georg

31. Juli 19.00 Uhr Konzert KAMEL,
(Kammermusikensemble Laubenheim
- Aktuelle Programme (kamelauben-
heim.de)anschließend Eichenheld-
bockkäferführung

5. August 11.00 Seniorenmittag
Beginn mit Andacht in der Kirche,
anschließend Pizza (Kolossa/Sterly)

11. August 19.30 Uhr
Kirchengemeinderat
Rigabegegnung 13.-17. August

14. August Kinonacht
St. Georg-Sommer-Kino ab 20.00 Uhr
Vorprogramm, Getränke, Popcorn,
Grill-Würstchen, mit Vorfilm, Beginn
Hauptfilm um 21.45 Uhr

15. August Konzert
mit Chor aus Riga

So Ferien 4.7.- 15.8.

19. August 10.00 Uhr Einschulungs-
gottesdienste in Wichern u. Niendorf

21. August 17.00 Uhr Konzert SHMF

Liebe Freunde und Glieder der Kirchengemeinde St. Georg!

Wir haben in unserer Gemeinde immer wieder besondere Aktivitäten, insbesondere musikalische Gottesdienstgestaltungen durch unsere Musikteams oder den Projektchor. Wir möchten Sie gerne zeitnah über diese und andere Aktivitäten in unserer Gemeinde informieren, wie zum Beispiel:

- Gottesdienste im Freien, in denen wir singen
- Offenes Singen beim Gemeindehaus
- Jazzgottesdienste mit Gospelsongs oder Gottesdienste mit modernen Liedern
- Familiengottesdienste
- Kirchenkonzerte
- Veranstaltungen im Gemeindesaal
- Gemeindefeste und ihre besonderen Aktivitäten

Manchmal sind auch bei Veranstaltungen kurzfristige Informationen über Terminverschiebungen oder Absagen sinnvoll. Wir informieren Sie gern über unseren Gemeinde-Newsletter. Wenn Sie Nachrichten von uns erhalten möchten, lassen Sie uns bitte Ihre E-Mail-Adresse wissen. Wir nehmen Sie dann in unsere Verteilerliste auf. Natürlich können Sie auch jederzeit mit einer kurzen Nachricht wieder aussteigen.

Herzliche Grüße, Ihre Kirchengemeinde St. Georg





29. März	Kantaten-Gottesdienst mit Projektchor, 11.00 Uhr	Pastor H.-G. Meyer
2. April	Agapemahl 18.30 Uhr Wichern	Silke Meyer u. Team
3. April	Karfreitag A ☞	Pastor H.-G. Meyer
5. April	Ostersonntag A ☞	Pastor H.-G. Meyer +P. Kark-Carlson
6. April	Gottesdienst, anschließend Osterbrunch	Pastor H.-G. Meyer
12. April	Gottesdienst	Daniel Kaiser
19. April	Gottesdienst	Pastorin Katja Zornig
26. April	Gottesdienst	Pastor H.-G. Meyer
3. Mai	Gottesdienst A ☞	Pastor H.-G. Meyer
10. Mai	Gottesdienst KK ☞	Daniel Kaiser
14. Mai	Himmelfahrt Gottesdienst, 10.00 Uhr	Lutherkirche
17. Mai	Open-Air-Gottesdienst KK ☞	Pastor H.-G. Meyer
24. Mai	Gottesdienst A ☞	Pastor H.-G. Meyer
31. Mai	Jazz-Gottesdienst, 11.00 Uhr	Pastor H.-G. Meyer
7. Juni	Gottesdienst	Pastor H.-G. Meyer
14. Juni	Gottesdienst und Sommerfest	Pastor H.-G. Meyer
21. Juni	Gottesdienst mit Pos	Pastor H.-G. Meyer
28. Juni	Gottesdienst	Daniel Kaiser
5. Juli	Gottesdienst	Pastor Kark-Carlson
12. Juli	Gottesdienst A ☞	Pastor H.-G. Meyer
19. Juli	10.00 Uhr Gottesdienst in Wichern,	kein GD in St. Georg
26. Juli	Gottesdienst	Pastor Christian Asmussen
2. August	Gottesdienst A ☞	Pastor H.-G. Meyer
9. August	Gottesdienst	Pastor H.-G. Meyer
16. August	Gottesdienst KK ☞ mit Riga-Chor	Pastor H.-G. Meyer
19. August	Einschulungsgottesdienst, 10.00 Uhr Niendorf	Pastor H.-G. Meyer
23. August	Gottesdienst	Daniel Kaiser
30. August	Gottesdienst A ☞	Pastor H.-G. Meyer
6. September	Tauf-Gottesdienst	Pastor H.-G. Meyer
13. September	Gottesdienst	Daniel Kaiser
20. September	Jazz-Gottesdienst, 11.00 Uhr	Pastor H.-G. Meyer
27. September	Gottesdienst mit Posaunen	Pastor H.-G. Meyer
4. Oktober	Erntedank-Gottesdienst A ☞ Gemeindefest, Suppe	Pastor H.-G. Meyer
11. Oktober	Gottesdienst	Daniel Kaiser
18. Oktober	Gottesdienst	Pastor H.-G. Meyer
25. Oktober	Gottesdienst mit Posaunen	Pastor H.-G. Meyer
31. Oktober	Reformationstag, 10.00 Uhr, Lutherkirche	Pastorin Oldendorf
1. November	Musik-Gottesdienst, 11.00 Uhr	Pastor H.-G. Meyer



SOMMERFEST

SONNTAG, 14. JUNI 2026
ST. GEORG LÜBECK-GENIN



10.15 Uhr Festgottesdienst zur Eröffnung mit Posaunenchor

Ab 11.30 Uhr Essen vom Grill, gebackenes Lamm und vegetarische Pizza, Kartoffelsalat, Krautsalat u.a. Auswahl an Getränken am Getränkewagen und ab ca. 13.30 Uhr auch Kaffee und Kuchen.

Bis 17.00 Uhr gibt es Spiel und Spaß für Groß und Klein mit Erlebnisparcour der Feuerwehr, Tischtennis, Wikingerspiel, Hüpfburg, Bungee-Run, Rollenbahn, Slackline, Dosenwerfen, schminken und Tattoos und vielem mehr.

Aus dem Programm

12.00 Uhr

Musik mit dem Tom Baker-Trio Lund

13.00 Uhr

SinginGenin mit dem St.Georg-Chor

Erlebnisparcour der Feuerwehr durchgängig vor dem Gemeindehaus

Ab ca. 13.30 Uhr

Kuchenbuffet im Gemeindehaus

13.30 -15.30 Uhr

Lesecke für Kinder von 3-10 Jahren

14.00 -15.30 Uhr:

Der Eiswagen ist da

14.00 Uhr:

Musik mit den Bekow-Dixielanders, Hagenow

14.55 Uhr:

Friedhofsführung:
Treff neben der Bühne

15.30 Uhr

Obstwiesenführung:
Treff neben der Bühne

16.15 Uhr

Kirchen/Turmführung:
Treff neben der Bühne

Alle Kinder erhalten am Eingang jeweils einen Essens- und einen Getränkegutschein. Ebenso alle Erwachsenen, die sich bis zum 12. Juni anmelden. (möglichst per Mail an buero@kirchengemeinde-genin.de)



Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde St. Georg in Lübeck-Genin
Niederbüssauer Weg 3, 23560 Lübeck-Genin, 0451-801707